

SUREBAND[®]Steel

Material Edelstahl:	50/70/90 mm Bandbreite 1.4401 / ASTM 316 (andere Breiten auf Anfrage) Netz 1.4304 / ASTM 316L, Spannbügel 1.4310
Temperatur:	-52°C ... 500 °C
Temperatur:	500 °C
Max. Druck:	100 bar (höhere Drücke auf Anfrage)
Druckstufen:	DIN PN6-PN100 ANSI 150 lbs–1500 lbs BS Tabelle A –T
Nennweiten:	DN15 – DN 400 (andere Nennweiten auf Anfrage) ¼ " - 24"
Sonderausführungen:	Diverse Edelstahl Bandbreiten und -stärken, andere Edelstahl Werkstoffe

Wichtige Merkmale eines Spritzschutzrings

Flangeguards®
Edelstahl Spritzschutzring



1

Druckentlastung PDT (Pressure Diffusion Technology)
Das im Störfall austretende Produkt muss definiert abtropfen können.

2

Schnellverschluss
Einfache Montage oder Demontage ohne Werkzeug.

3

Werkstoffauswahl
Der verwendete Werkstoff muss für die Applikation (Druck, Temperatur, chem. Beständigkeit) geeignet sein.

Rohrverbindungen:
Applikationen:

Flansche DIN, ANSI, SAE ...
Hochdruck- und Hochtemperaturanwendungen
Dämpfe und Chemikalien
Hydrauliköl, Kraftstoffe, Schmierstoffe, Abdichtung etc.

Besondere Eigenschaften

Ein Spritzschutzring zur Absicherung von Hochdruck- oder Hochtemperaturanwendungen. Keine Gefahr durch spray-outs oder Nebelbildung, da der völlige Druckabbau innerhalb der Abschirmung durch den Edelstahl Netzeinsatz gewährleistet ist. Die Flangeguards PDT-Technologie ermöglicht den vollständigen Druckabbau im Schadensfall. Austretende Flüssigkeit spritzt nicht aus dem Leck, sondern tropft definiert aus dem Spritzschutzring ab.

Der Spritzschutzring ist auch nach einer Leckage wiederverwendbar und somit langfristig nutzbar. Er ist schnell und ohne Werkzeug zu montieren und z.B. bei Revisionen zu demontieren.

Beschreibung

SUREBAND^{Steel} – Spritzschutzringe wurden zur Absicherung von Hochdruck- und Hochtemperaturanwendungen entwickelt. In Anlagen, die mit hohem Druck beaufschlagt sind, dienen sie als Spritzschutz, um Gefahren durch Produktaustritt (z.B. Säuren, Öle und Dämpfe) an Gefahrenstellen wie z.B. Flanschverbindungen zu vermeiden.

Die Flangeguards PDT-Technologie ermöglicht im Schadensfall einen vollständigen Druckabbau. Austretende Flüssigkeit spritzt nicht mehr aus dem Leck, sondern tropft sicher aus dem Spritzschutzring ab. Seitliche spray-outs und gefährliche Nebelbildung werden zuverlässig verhindert. Spritzschutzlösungen bilden das letzte Glied in der Kette von Sicherungsmaßnahmen gegen gefährliche spray-outs. Sie verhindern nicht den Produktaustritt, reduzieren aber deutlich das Gefährdungspotential für Mensch und Umwelt!



Werkstoffe

SUREBAND^{Steel} – Spritzschutzringe werden aus einem Edelstahlband (1.4404/316) mit einem 4-lagigen Metallgewebe auf der Innenseite gefertigt.

Montage

Für die Montage von **SUREBAND^{Steel}** wird kein Werkzeug benötigt.

Der Edelstahl - Spritzschutzring wird um die Flanschverbindung gelegt und der Verschlussbügel locker in eine der Kerben eingerastet. Anschließend wird der Spannhebel geschlossen und die Spritzschutzmanschette ist montiert.

Die Position der Schnellspannvorrichtung ist mittig zwischen den Flanschen.

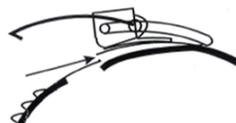


(Achtung hierbei nicht die Kerbe mit der größtmöglichen Spannung auswählen, sondern die Kerbe die die Manschette sicher in Position hält.)

Bitte achten Sie bei der Montage unbedingt auf die exakte Ausrichtung und den perfekten Sitz der Sicherheitsmanschette!



Schritt 1
 Legen Sie den Edelstahl - Spritzschutzringe mittig um die Flanschverbindung.



Schritt 2
 Führen Sie das Edelstahlband in die Spannvorrichtung ein. Achten Sie darauf, dass das Netzgewebe übereinander liegt und nicht zusammengeschoben wird!



Schritt 3
 Rasten Sie den Bügel der Spannvorrichtung locker in eine der 4 Kerben ein und schließen Sie dann den Spannbügel.